

„Geheimsache Igel“ – Ein Projekt für die 1. Klasse zur Gewaltprävention

(S. Hannemann)

Am Montag, den 23. November wurde unser Musiksaal zum Theater: Die Kinder der 1. Klasse verfolgten sehr gespannt, wie die unbekümmerte Stimmung von „Krümel“, „Wurzel“ und ihrem Freund Igel durch einen fremden Mann empfindlich getrübt wurde. Nur mit gemeinsamer Hilfe von Wurzel und den Kindern (sag „NEIN“!) konnte Krümel schließlich doch wieder jonglieren, und sogar die Sonnenblume sang wieder.

Mit diesem Theaterstück der beiden Autoren Olaf Krätke und Th. Garmatsch sowie dem anschließenden Gespräch der Schauspieler mit den Kindern sollen diese für die Problematik „Gewalt“ (durch Kinder oder Erwachsene) sensibilisiert werden. Es ist ein besonderes Anliegen dieses Projektes, das Selbstbewusstsein der Kinder zu stärken und sie zu selbstständigem aktiven Handeln zu ermutigen. - Neben vielen bunten Bildern der Erstklässler erinnert und hilft uns unser Igel im Klassenzimmer (im Moment hält er seinen Winterschlaf!) immer wieder an diesen eindrucksvollen Vormittag.

→ Link: <http://www.geheimsacheigel.de/>

Der Vorlesewettbewerb der 6. Klassen

(Kathrin Hestner, 6a)

Am Freitag, den 11.12.2009 fand im Aularaum unserer Schule der Vorlesewettbewerb der 6. Klassen statt.

Teilgenommen haben Bianca Plaumann aus der 6a und Meyra Censi aus der Klasse 6b.



Die Jury bestand aus Frau Rüttinger, Frau Schade-Weskott und Herrn Vogg. Die beiden Klassensiegerinnen mussten einen geübten Text und einen Fremdtext vorlesen. Bianca las aus dem Buch „Vorstadtkrokodile“ und Meyra aus

„Achtung, Jungs unterwegs“ vor. Der Fremdtext war aus dem Buch „Winn – Dixie“. Die Jury ermittelte als unsere Schulsiegerin Bianca Plaumann, die uns beim Stadtentscheid im Februar vertreten wird. Dafür wünschen wir ihr viel Glück!

Hitliste beim Vorlesewettbewerb 2008/09

(H. Schade-Weskott)

Bücher gehören unter den Weihnachtsbaum. Teile der folgenden Hitliste beim letztjährigen Vorlesewettbewerb stimmen mit den Leseempfehlungen der Klasse 6a überein:

1. Harry - Potter – Bände (J. K. Rowling)
2. Tintenwelt – Trilogie (C. Funke)
3. Wilde – Hühner – Bände (C. Funke)
4. Die drei ??? – Bände (A. Hitchcock)
5. Ronja Räubertochter (A. Lindgren)
6. Lola – Bände (I. Abedi)
7. Fear - Street – Bände (R.L. Stine)
8. Eragon (Ch. Paolini)
9. Emily – Bände (L. Kessler)
10. Vorstadtkrokodile (M.v.d.Grün)

Besuch im Rathaus

(Sabrina Baur und Lea Pfeifer, Klasse 4a)

Am 17. November 2009 besuchten wir, die Klasse 4a, das Rathaus und den Oberbürgermeister der Stadt Kaufbeuren.

Im historischen Sitzungssaal beantwortete Herr Bosse unsere Fragen und erzählte viel über seine Arbeit. Im Geburtenregister konnten einige von uns ihre Namen entdecken. Anschließend wurde die Bürger-



meister-Kette herumgereicht, diese durften wir dann in den Tresor tragen.

Zum Schluss bekamen alle eine Taschenlampe geschenkt.

Im Bürgerbüro erzählte uns Herr Lange viel über Autos und TÜV-Plaketten. Im Computer konnten wir alles über die Autos von unseren Eltern sehen. Jedes Kind bekam einen KF-Aufkleber. KF bedeutet „kinderfreundlich“.

Leider war die Zeit viel zu schnell um, und wir gingen zurück zur Schule.

Klasse 6a : Unser Besuch im Archäologischen Park Cambodunum

(H. Schade-Weskott)

Am 9.10.2009 fuhren die beiden 6. Klassen nach Kempten in den Archäologischen Park Cambodunum.

Dort erlebten wir eine anschauliche und vergnügliche Führung. Frau Menzel erzählte uns aus dem Alltagsleben der Römer. Kathrin und Lukas wurden als römische Bürger „verkleidet“. Wir konnten nachgemachte Küchengeräte betrachten. Es gab eine Schüssel mit kleinen Löchern, die zur Zubereitung von Käse diente. Einige Kinder bekamen Wachstäfelchen und Griffel zum Schreiben in die Hand. Wir besuchten das Forum mit der Statue des Kaisers Augustus. Frau Menzel erklärte uns, dass die einfachen Römer in den „insulae“ wohnten, heute sind dies Wohnblocks. Danach gingen wir in die Thermen zum „Baden“. Die römischen Frauen und Männer wurden zur Reinigung von ihren Sklaven mit Öl eingerieben. Das Öl wurde danach mit dem „strigilis“ wieder abgeschabt. Schmutz und Schweiß wurden auf die Art entfernt. Außerdem liebten die Römer Parfüm. Der Besuch der „Latrinen“ bereitete uns besonders viel Vergnügen. Wir lernten, dass unter Kaiser Tiberius eine Steuer auf das Benützen der Toiletten erhoben wurde: „Geld stinkt nicht“, so sagte er.....

Nach einer Pause auf dem Spielplatz fuhren wir wieder nach Kaufbeuren zurück.



Computer für die Klassenzimmer

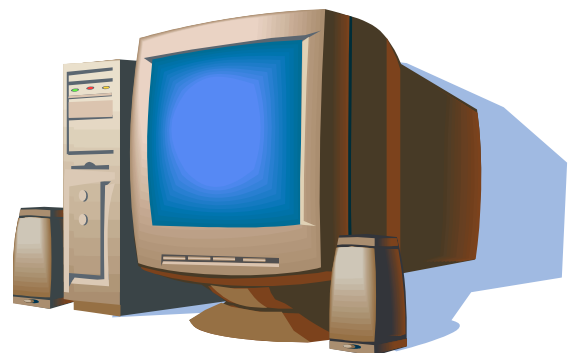
Liebe Eltern,

gerne würden mehr Kolleginnen und Kollegen in ihrem Klassenzimmer mit einem Computer arbeiten, um ihren Kindern auch im alltäglichen Unterricht den Umgang mit dieser Technik vermitteln zu können.

Daher wären wir Ihnen sehr dankbar, wenn Sie uns Ihre Rechner (ab Pentium 4 und Windows XP), die Sie selbst nicht mehr benötigen, als Spende überliefern und zu uns in die Schule brächten. Ich würde diese dann für den Einsatz im Klassenzimmer herrichten und an die interessierten Kolleginnen und Kollegen weitergeben.

Vielen Dank!

Christian Gebauer



Winter – Elfchen der Klasse 4a

grün
der Christbaum
mit Kugeln verziert
Kinderaugen strahlen und glänzen
Weihnachten

von Lisa Nestler u. Konstantina Papadakou

golden
er fliegt
er segnet alle
er glitzert und glänzt
Engel

von Tamara Kreisel

weiß
Schneeflocken tanzen
es ist kalt
Kinder freuen sich sehr
Winter

von Jakob Wittmer

weiß
die Schneeflocke
tanzt und wirbelt
setzt sich ans Fenster
Winter

von Nicole Britzger

Danke für ein „Geschenk mit Herz“

Liebe Eltern,

viele Kinder, die in Armut leben, können an Weihnachten nicht darauf hoffen, etwas geschenkt zu bekommen.

Ich bin daher sehr froh, dass Sie sich auch dieses Jahr wieder mit zahlreichen Weihnachtspäckchen an der Aktion „Geschenk mit Herz“ beteiligt und so vielen Kindern in Not etwas Freude und Hoffnung gebracht haben.

Vielen herzlichen Dank!

Christian Gebauer



Die Kinderoper Papageno aus Wien zu Gast in der Beethovenschule

(Inga Bärnthol, Klasse 6b)

Am 13.11.2009 besuchte uns die Kinderoper Papageno und spielte uns „Fidelio“ in unserer Aula vor. Sie erklärten uns, wie wir es spielen und sprechen sollten. Don Pizarro hielt Leonores Mann Florestan gefangen, denn Florestan wollte Don Pizarros Untaten aufdecken. Rocco war der Gefängniswärter. Leonore wollte ihren Mann aus dem Gefängnis befreien, deshalb verkleidete sie sich als Mann und nannte sich Fidelio. Fidelio ging zu Rocco, aber er traf dort auf seine Tochter Marzeline. Sie verliebte sich in Fidelio. Fidelio und Rocco sollten nun ein Grab für Fidelio schaufeln, weil Don Pizarro Florestan ermorden wollte, da der Minister kommen sollte. Leonore enttarnte sich nun und befreite Florestan.

Ich durfte Marzeline spielen und fand das nur toll!



Gesunde Pause

(B. Heinze vom Elternbeirat)

Der Elternbeirat bereitet einmal monatlich ein gesundes Frühstück für unsere Kinder zu. Für 50 Cent gibt es in der großen Pause – je nach Jahreszeit – ein leckeres Angebot, das vom klassischen Müsli über Obst- und Gemüsespieße bis mit köstlichem Aufstrich versehenem Vollkornbrot, reicht.

Der jeweilige Termin wird durch die Klassenleitung mitgeteilt.

Der Nikolaus war da!

(Klasse 4a)

Am Morgen des 4. Dezembers klopfte es heftig an unserer Klassenzimmertür. „Wer war denn das?“, fragten einige Schüler und liefen schon mit großen Erwartungen in den Flur. Dort fanden sie einen großen



Sack, der wieder reich mit Geschenken für alle Schüler gefüllt war.

Lieber Nikolaus, wir danken dir und deinen Helferinnen und Helfern für diese schöne Überraschung!

Rettungsaktion für unseren Schulteich

Liebe Eltern!

"Die Beethovenschule hat einen Schulteich?" werden sich vielleicht viele von Ihnen fragen. Er liegt ziemlich versteckt im Pausengelände der Schule und wurde vor ca. 20 Jahren angelegt. Zahlreiche Wasserinsekten, Frösche und Molche sind dort beheimatet. Inzwischen ist unser Teich in die Jahre gekommen, der Betongrund hat Risse, so dass er das Wasser nicht mehr hält. Eine Sanierung ist deshalb dringend notwendig! Der Teichgrund muss entweder neu betoniert oder mit Folie ausgelegt werden. Das Frühjahr wäre hierfür der ideale Zeitpunkt.

Bitte unterstützen Sie uns, damit wir unseren Schulteich als Lebensraum für die Tiere und als Beobachtungsplatz für Ihre Kinder erhalten können! Wir freuen uns über jede helfende Hand und eventuell fachmännischen Rat!

Meldungen bitte nach den Weihnachtsferien an mich!

Herzlichen Dank!

Martina Lenz

Schließung des Hoftores am Vormittag

(C. Vogg)

Auf Vorschlag der Lehrerkonferenz und in Abstimmung mit dem Elternbeirat bleibt ab Januar 2010 das Hoftor am Südenende des Pausenhofes zur Hirschzeller Straße aus Sicherheitsgründen am Vormittag von 8 Uhr bis 11.15 Uhr geschlossen. Bitte benützen Sie zu dieser Zeit den Haupteingang am Gartenweg 22.

Termine:

23.12. Weihnachtsaufführung der Theatergruppe unter Leitung von Frau Pfeiffer
Vorstellung für die Grundschule um 8.45 Uhr, für die Hauptschule um 10.30 Uhr,

Unterrichtsende 11.15 Uhr

Weihnachtsferien vom 24. Dezember 2009 bis 05. Januar

22.01. Zwischeninformation Leistungsstand 4. Klasse

12.02. Zwischenzeugnis 1. - 3. und 5. - 7. Klasse

Faschingsferien vom 15. Februar 2010 bis 20. Februar 2010

03.05. Zwischen-/ Übertrittszeugnis 4. Klasse

Liebe Eltern,

wir wünschen

Ihnen und Ihrer Familie

viel Freude und erholsame Stunden an den kommenden Weihnachtstagen und alles Gute

für das neue Jahr 2010.

Wie bedanken uns für die gute Zusammenarbeit und Unterstützung im abgelaufenen Jahr.



**Ihr
Kollegium der
Beethovenschule**